



Internet-Ordnung: Homepage und E-Mail-System des HPBV

1. Zweck

- Schnelle und kostengünstige Verteilung von Nachrichten und Daten, deren Inhalt dazu dient, den Zweck und die Aufgaben des HPBV, seiner Mitglieder und Organe zu erfüllen.
- Kommunikation zwischen Verband und Vereinen

2. Zugangsberechtigung

Zur Homepage hat ein Jeder Zugang. Für den geschützten Bereich erhält jeder Verein einen Zugangscode.

Zum E-Mail-System des HPBV hat jeder Mitgliedsverein Zugang.

Jeder Verein hat Zugangsdaten hierfür erhalten:

- für den Vereins-E-Mail-Account (<vereinsnummer>@hpbv.de)
- für das Verbandsverwaltungstool VeVeTo (hpbv-veveto.de)

Die Zugangsdaten werden vom Verband bereitgestellt.

Zusätzlich wird jedem Präsidiumsmitglied ein E-Mail-Konto zur Verfügung gestellt.

Mit dem Ende der Mitgliedschaft im HPBV bzw. mit Ausscheiden eines Präsidiumsmitgliedes aus dem Präsidium des HPBV erlischt die Zugangsberechtigung sowohl zum E-Mail-System als auch zum geschützten Bereich der Homepage.

Die Zugangsdaten sind streng vertraulich und dürfen auf keinen Fall an Dritte weitergegeben werden. Bei Wechsel der Personen, die Zugang zum „Login“-Bereich haben, muss auch ein neues Passwort beantragt werden.

Sollte ein Passwort verloren gehen, so muss dieses beim Vizepräsidenten Sport, vize.sport@hpbv.de, schriftlich neu beantragt werden.

3. Allgemeine Verpflichtungen

Die Kommunikation zwischen Verband und Vereinen **erfolgt ausschließlich** über das E-Mail-System des HPBV sowie über VeVeto und das Ligasystem. Für Dokumente, welche Unterschriften bedingen, ist auch ein Versand per Post möglich. E-Mails, welche über einen privaten Account an den HPBV gesandt werden, haben keine Gültigkeit und werden nicht bearbeitet.



Das Versenden von E-Mails über HPBV-Mail-Accounts mit beleidigendem oder das Geschlecht, die Rasse oder die Religion einer Person herabsetzenden Inhaltes sind untersagt.

Das Versenden von Mails mit verbandsschädigenden Inhalten wird gemäß Rechts- und Strafordnung des HPBV entsprechend geahndet.

4. Verpflichtung der Vereine

- Die Vereine sind für den Abruf der Mail-Accounts selbst verantwortlich.
- Da Benachrichtigungen durch den HPBV (und dessen Ressortleiter) auch kurzfristig erfolgen können, ist ein regelmäßiges und in kurzen Zeitabständen erfolgendes Abrufen notwendig.
- Der Verein trägt die Verantwortung, dass die E-Mails regelmäßig vom Server gelöscht werden, damit das Postfach jederzeit Benachrichtigungen aufnehmen kann. Sollte ein Postfach wegen Überfüllung keine neuen Nachrichten aufnehmen können und dem Verein entsteht dadurch Schaden, so liegt dies in der Verantwortung des Vereins.
- Der Verein trägt die Verantwortung für den Inhalt aller von seinem E-Mail-Account versandten Mails.

5. Verstöße gegen die Ordnung

Verstöße gegen diese Ordnung werden gemäß Rechts- und Strafordnung des HPBV geahndet.

Diese Internet-Ordnung ersetzt alle vorangegangenen Internet-Ordnungen und tritt ab dem 21.07.2023 in Kraft.

Pfungstadt, 21.07.2023